Datenschutzerklärung für Online-Dienstleistungen im Online-Meldewesen

Sie haben sich für die Nutzung eines Online-Verfahrens zur Beantragung einer Behördenleistung der Gemeinde Meinhard und gegebenenfalls eines damit verbundenen Online-Bezahlverfahrens entschieden.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Gemeinde Meinhard ein wichtiges Anliegen. Ihre personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG) sowie der jeweils einschlägigen fachgesetzlichen Vorschriften verarbeitet.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer datenschutzrechtlicher Vorschriften ist:

Gemeindevorstand der Gemeinde Meinhard
Bürgerbüro / Bürgerservice und Ordnung
Sandstraße 15
37276 Meinhard
Deutschland

Telefon: 05651 / 74 80 0
E-Mail: info@gemeinde-meinhard.de

Für Rückfragen zu Vorgängen des Bürgerbüros:

Telefon: 05651 / 74 80 0 oder 05651 / 74 80 13
E-Mail: buergerbuero@gemeinde-meinhard.de

2. Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Meinhard erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Meinhard
Gemeindevorstand der Gemeinde Meinhard
Sandstraße 15
37276 Meinhard
Deutschland

E-Mail: datenschutz@gemeinde-meinhard.de

3. Gegenstand der Online-Dienstleistungen

Die Gemeinde Meinhard bietet Online-Dienstleistungen zur Beantragung und Durchführung von Behördenleistungen im Bereich des Meldewesens sowie angrenzender Verwaltungsleistungen an.

Hierzu gehören insbesondere:

- Beantragung einer schriftlichen Meldebescheinigung mit Zustellung per Post
- Beantragung einer elektronischen Meldebescheinigung zum Download
- Elektronische Wohnsitzanmeldung

- Abmeldung einer Nebenwohnung
- Abmeldung ins Ausland
- Wohnungsstatuswechsel
- Statusabfrage für beantragte Reisepässe, Personalausweise und eID-Karten
- Eintragung und Aufhebung von Übermittlungssperren
- Selbstauskunft
- Nachreichen einer Wohnungsgeberbestätigung
- Beantragung von Untersuchungsberechtigungsscheinen
- Verpflichtungserklärung, insbesondere Bonitätsprüfung für Gastgeberinnen und Gastgeber
- Verlustmeldung für Personalausweise, Reisepässe und eID-Karten

4. Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Entgegennahme, Prüfung und Bearbeitung Ihres jeweiligen Antrags oder Ihrer Mitteilung.

Ihre Angaben werden ausschließlich im erforderlichen Umfang zur Durchführung der beantragten Behördenleistung verwendet.

Soweit dies für den jeweiligen Vorgang erforderlich und rechtlich zulässig ist, können Ihre Daten außerdem zur Berichtigung, Fortschreibung oder Aktualisierung des Melderegisters, des Pass- und Ausweisregisters sowie gegebenenfalls weiterer behördlicher Register, insbesondere des Wählerverzeichnisses, verarbeitet werden.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Je nach Art des genutzten Online-Verfahrens können insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden:

- Personenstammdaten, beispielsweise Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort und Anschrift
- Kontaktdaten, beispielsweise Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Meldedaten, Wohnungsdaten und Angaben zum Wohnungsstatus
- Daten aus Ausweis- und Passdokumenten
- Angaben zu beantragten oder bereits vorhandenen Ausweisdokumenten
- Angaben zu Übermittlungssperren oder Auskunftssperren
- Angaben aus Wohnungsgeberbestätigungen
- Für den jeweiligen Antrag erforderliche Nachweise und Erklärungen
- Zahlungsdaten, soweit diese für eine gebührenpflichtige Leistung erforderlich sind
- Technische Nutzungsdaten, soweit diese für die Bereitstellung, Sicherheit und Nachvollziehbarkeit des Online-Verfahrens erforderlich sind

Es werden grundsätzlich nur diejenigen personenbezogenen Daten verarbeitet, die für den jeweiligen Online-Vorgang erforderlich sind.

6. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt insbesondere auf Grundlage folgender Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die Gemeinde Meinhard unterliegt.

- Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO, soweit die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.
- Die jeweils einschlägigen fachgesetzlichen Vorschriften, insbesondere aus dem Melde-, Pass-, Personalausweis-, Aufenthalts- und Kommunalrecht.
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, soweit im Einzelfall eine Einwilligung erforderlich ist und von Ihnen erteilt wurde.

Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

7. Alternative zur Online-Nutzung

Die angebotenen Verwaltungsleistungen können, soweit gesetzlich und organisatorisch vorgesehen, auch außerhalb des Online-Verfahrens beantragt oder erledigt werden.

Hierzu können Sie sich an das Bürgerbüro der Gemeinde Meinhard wenden.

Die Nutzung des Online-Verfahrens ist grundsätzlich freiwillig, soweit keine gesetzliche Verpflichtung zur elektronischen Kommunikation besteht.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Innerhalb der Gemeinde Meinhard erhalten ausschließlich diejenigen Organisationseinheiten, Fachbereiche, Fachdienste oder Beschäftigten Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die mit der Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs befasst sind oder die Daten zur rechtmäßigen Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur, wenn:

- Sie zuvor ausdrücklich eingewilligt haben,
- eine gesetzliche Verpflichtung zur Übermittlung besteht,
- die Übermittlung gesetzlich zulässig ist oder
- die Übermittlung zur Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs erforderlich ist.

9. Technische Dienstleister und eingesetzte Online-Dienste

Die Online-Dienstleistungen werden – mit Ausnahme der elektronischen Wohnsitzanmeldung – durch folgenden technischen Dienstleister bereitgestellt:

ekom21 – KGRZ Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Carlo-Mierendorff-Straße 11
35398 Gießen
Deutschland

E-Mail: ekom21@ekom21.de
Internet: www.ekom21.de

Die ekom21 verarbeitet personenbezogene Daten im Rahmen der technischen Bereitstellung und des Betriebs der Online-Verfahren nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Soweit die ekom21 als Auftragsverarbeiter tätig wird, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage einer entsprechenden Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung wird über den EfA-Dienst der Freien und Hansestadt Hamburg bereitgestellt.

Für diesen Dienst gelten ergänzend die Datenschutzhinweise des jeweiligen Online-Dienstes. Im Rahmen der elektronischen Wohnsitzanmeldung werden personenbezogene Daten verarbeitet, soweit dies zur Durchführung des Anmeldevorgangs und zur Übermittlung der erforderlichen Daten an die zuständige Meldebehörde notwendig ist.

10. Online-Bezahlverfahren

Sofern für eine Online-Dienstleistung Gebühren oder Entgelte anfallen, kann ein Online-Bezahlverfahren eingebunden sein.

Für die Zahlungsabwicklung können externe Zahlungsdienstleister eingesetzt werden. Die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten werden an den jeweiligen Zahlungsdienstleister übermittelt oder unmittelbar durch diesen erhoben.

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den jeweiligen Zahlungsdienstleister gelten ergänzend dessen eigene Datenschutzhinweise.

Wir empfehlen Ihnen, die Datenschutzhinweise des jeweiligen Zahlungsdienstleisters vor Durchführung der Zahlung zur Kenntnis zu nehmen.

11. Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittstaaten, das heißt in Staaten außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums, oder an internationale Organisationen findet im Rahmen dieser Online-Verfahren grundsätzlich nicht statt.

Sollte im Einzelfall eine Übermittlung in ein Drittland erforderlich werden, erfolgt diese ausschließlich unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO.

12. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs, die Erfüllung gesetzlicher Aufgaben oder aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

Die für die technische Antragsbearbeitung im Online-Verfahren erforderlichen Daten werden nach derzeitiger Vorgabe automatisch nach 180 Tagen gelöscht, soweit keine längere Speicherung aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder zur ordnungsgemäßen Sachbearbeitung erforderlich ist.

Für Daten, die in Fachverfahren oder behördlichen Registern weiterverarbeitet werden, gelten die jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Löschfristen.

13. Ihre Rechte

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere folgende Rechte:

- **Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO):** Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten über Sie verarbeitet werden.
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):** Sie können die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen.
- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):** Sie können unter den gesetzlichen Voraussetzungen die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):** Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):** Sie können unter den gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, Ihre bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- **Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO):** Sie können aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich an den Gemeindevorstand der Gemeinde Meinhard oder an den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Meinhard wenden.

14. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde für öffentliche Stellen in Hessen ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

Telefon: 0611 / 1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Internet: https://datenschutz.hessen.de

15. Anpassung dieser Datenschutzerklärung

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Meinhard behält sich vor, diese Datenschutzerklärung bei Bedarf anzupassen, damit sie den jeweils geltenden rechtlichen Anforderungen entspricht oder Änderungen der angebotenen Online-Dienstleistungen berücksichtigt werden können.

Dies kann beispielsweise bei der Einführung weiterer Online-Verfahren oder bei Änderungen der eingesetzten technischen Dienstleister erforderlich werden.

Für die Nutzung der Online-Dienstleistungen gilt jeweils die zum Zeitpunkt der Nutzung aktuelle Fassung dieser Datenschutzerklärung.

Stand: Juli 2026